

A **ALLGEMEINES**

AP **INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE, BIBLIOTHEKEN,
MUSEEN**

APB **Bibliotheken; Bibliotheks- und Informationswesen**

APC **Museen; Museumswesen**

Deutschland

Frankfurt am Main

Provenienzforschung

AUFSATZSAMMLUNG

23-2 ***Kulturgüter, Provenienzen und Restitution*** : Objektgeschichten aus Frankfurter Museen, Sammlungen und Bibliotheken / [Red.: Franziska Kiermeier ...]. - Frankfurt am Main : Henrich Editionen, 2023. - 173 S. : Ill. ; 27 cm. - (Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst ; 79). - ISBN 978-3-96320-068-7 : EUR 30.00
[#8622]

Unter den zahlreichen Rezensionen, die im Lauf der Jahre über Publikationen zum Thema Raub und Restitution in **IFB** erschienen sind, dominieren bei weitem solche, die sich mit Bibliotheken befassen, seien es die einer Region¹ oder einzelner Institutionen.² Auch Publikationen zu anderen Bereichen wie zu Archiven³ und Museen⁴ sowie zu Kulturgütern allgemein⁵ bzw.

¹ Ein einziges Beispiel: ***Bibliotheken in der NS-Zeit*** : Provenienzforschung und Bibliotheksgeschichte / Stefan Alker ; Christina Köstner ; Markus Stumpf (Hg.). - Göttingen : V&R Uni-press, Vienna University Press, 2008. - 349 S. : Ill. ; 25 cm. - (Publikationen der Universitätsbibliothek Wien). - ISBN 978-3-89971-450-0 : EUR 37.90 [9936]. - Rez.: **IFB 08-1/2-041**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz281572194rez.htm>

² Auch hier nur ein Beispiel von sehr zahlreichen: ***... allerlei für die Nationalbibliothek zu ergattern ...*** : eine österreichische Institution in der NS-Zeit / Murray G. Hall ; Christina Köstner. - Wien [u.a.] : Böhlau, 2006. - 617 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-205-77504-1 - ISBN 3-205-77504-X : EUR 59.00, EUR 49.00 (Subskr.-Pr. bis 31.12.2006) [8964]. - Rez.: **IFB 06-2-189**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz252961536rez.htm>

³ Z.B. ***Ein fast vergessener "Osteinsatz"*** : deutsche Archivare im Generalgouvernement und im Reichskommissariat Ukraine / Stefan Lehr. - Düsseldorf : Droste, 2007. - XII, 412 S. ; 25 cm. - (Schriften des Bundesarchivs ; 68). - Zugl. ge-

ihrem Schutz⁶ wurden mehrfach in Rezensionen vorgestellt. In der Schriftenreihe **Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst**⁷ erschien jetzt im Februar 2023 ein Band zur Thematik **Kulturgüter, Provenienzen und Restitution**⁸ mit Bezug auf die Stadt Frankfurt am Main, nachdem bereits 2019 der Vorgängerband speziell der *Kunst in Frankfurt und der Region 1933 bis 1945*⁹ gewidmet worden war.

Dagegen ist die Thematik des aktuellen Bandes wesentlich breiter. So gilt der erste, zweiteilige Beitrag Friedrich-Werner Graf Schulenberg, der *als Diplomat, Sammler und als Mensch* von seinem Großneffen vorgestellt wird und der dem Archäologischen Museum Frankfurt *Rätselfhafte Bronzen* vermachte, die er während seiner diplomatischen Tätigkeit in Teheran 1922 bis 1931 erworben hatte. Einen besonderen Schwerpunkt bilden drei Beiträge, die sich mit der Provenienzforschung bei Objekten aus kolonialem Kontext befassen, ein Thema, das wegen der sog. Benin-Bronzen derzeit sehr aktuell ist. Die folgenden Beiträge gelten einzelnen Kunstwerken, so etwa den

kürzte Fassung von: Düsseldorf, Univ., Diss., 2006. - ISBN 978-3-7700-1624-2 : EUR 38.00 [9363]. - **IFB 07-2-289**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz271668229rez.htm

⁴ Etwa mit Bezug auf Frankfurt: **Kulturpolitik im Dritten Reich am Beispiel Frankfurter Museen** / Sebastian Farnung. [Hrsg.: Evelyn Brockhoff, Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main]. - Frankfurt am Main : Henrich Editionen, 2016. - 392 S. : Ill. ; 24 cm. - (Studien zur Frankfurter Geschichte ; 63). - Zugl.: Frankfurt am Main, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-943407-61-7 : EUR 29.80 [#4939]. - Rez.: **IFB 16-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8143>

⁵ **Kulturgüter im Zweiten Weltkrieg** : Verlagerung, Auffindung, Rückführung / hrsg. von der Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste Magdeburg. Bearb. von Uwe Hartmann. [Red. Mitarb.: Andrea Baresel-Brand ... Übers.: Chr. Renate Gatzky ...]. - Magdeburg : Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste, 2007. - 715 S. : Ill. ; 22 cm. - (Veröffentlichungen der Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste ; 4). - ISBN 978-3-9811367-0-8 - ISBN 3-9811367-0-5 : EUR 35.00 [9589]. - Rez.: **IFB 07-2-579**

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz266980147rez.htm

⁶ **"Als künstlerisch wertvoll unter militärischem Schutz!"** : ein archivisches Sachinventar zum militärischen Kunstschutz im Zweiten Weltkrieg / Esther Rahel Heyer, Florence de Peyronnet-Dryden, Hans-Werner Langbrandtner (Hg.). - Wien ; Köln : Böhlau, 2022. - 681 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 24 cm. - (Brüche und Kontinuitäten ; 4) (Schriften / Vereinigte Adelsarchive im Rheinland e.V. ; 8). - ISBN 978-3-412-51997-1 : EUR 59.00 [#8066]. - Rez.: **IFB 22-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11497>

⁷ Sie erscheint in mehreren Folgen seit 1839 und ist mit dem neuesten Band nach mehreren Verlagswechseln bei Henrich Editionen gelandet.

⁸ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1279637161/04>

⁹ **Gesammelt, gehandelt, geraubt** : Kunst in Frankfurt und der Region 1933 bis 1945 / hrsg. von Evelyn Brockhoff und Franziska Kiermeier. - Frankfurt am Main : Societäts-Verlag, 2019. - 253 S. : Ill. 27 cm. - (Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst ; 78). - ISBN 978-3-95542-314-8 : EUR 30.00. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1158514840/04>

Wandbilder[n] von Hans Thoma¹⁰ in der Frankfurter Villa Gerlach. Die letzten Besitzer, die jüdische Familie Ullmann, hatte sie vor ihrer Flucht aus Deutschland verkaufen müssen, doch konnten drei der Bilder in einem mehrjährigen Restitutionsverfahren gegen eine Entschädigung für das Historische Museum Frankfurt zurückerworben werden; ob das auch für zwei weitere inzwischen auf dem Kunstmarkt aufgetauchte Bilder aus dem Zyklus gelingen wird, ist dagegen ungewiß. Der folgende Beitrag gilt einem Gemälde mit Frankfurt-Motiv, das der Frankfurter Juwelier Hermann Nette 1938 verkaufen mußte; hier wird seine Biographie und die seiner Frau rekonstruiert; die dabei gewonnenen Erkenntnisse führten zur Restitution mit anschließendem Erwerb für das Historische Museum; dessen Direktor, Jan Gerchow schildert in seinem kurzen Beitrag, wie sehr die Stadtverwaltung im Dritten Reich an der Ausraubung der jüdischen Bürger beteiligt war.¹¹ Drei weitere Beiträge gelten der Sammlung von Ernst und Gertrud Flersheim (mit einer Verfolgung der Objekte durch die Auktionen) bzw. den Sammlungen der Familien Koch und Floersheim, wobei der dritte einem Naumburger Silberhumpen aus letzterer Sammlung gilt, der sich heute im Städtischen Museum Wetzlar befindet, ohne daß man weiß, wie er dorthin gelangt ist. Im letzten Beitrag stellt Anja Heuß¹² eine Silbermedaille vor, die Goethe 1823 dem jüdischen Bankier Israel Julius Elkan schenkte und die über den jüdischen Rechtsanwalt und Mäzen Paul Neumann, einem Förderer des Freien Deutschen Hochstifts, als Geschenk an dieses gelangte. Der Artikel informiert über beider Leben.

Der einzige Beitrag des Bandes mit Bibliotheksbezug gilt der *NS-Raubgutforschung in der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg*. Die beiden Verfasser, beide nicht Bibliothekare, haben bereits im Jahre 2022

¹⁰ Vgl. **Hans Thoma (1839-1924)** : zur Rezeption des badischen Künstlers im Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit / hrsg. von Frank Engehausen. - Ostfildern : Thorbecke, 2022. - XXII, 224 S. : Ill. ; 24 cm. - (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg : Reihe B, Forschungen ; 231). - ISBN 978-3-7995-9580-3 : EUR 28.00 [#8087]. - Rez.: **IFB 22-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11557>

¹¹ Vgl. **Eine Stadt macht mit** : Frankfurt und der NS / für das Historische Museum Frankfurt herausgegeben von Benedikt Burkard, Anne Gemeinhardt, Jenny Jung und Jutta Zwilling. - Petersberg : Imhof, 2022. - 319 Seiten ; 31 cm. - (Schriften des Historischen Museums Frankfurt am Main ; 42). - ISBN 978-3-7319-1124-1 : EUR 39.95. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1235009777/04>

¹² Sie ist seit 2019 als Provenienzforscherin am Freien Deutschen Hochstift/Frankfurter Goethemuseum tätig und arbeitete zuvor in dieser Position u.a. am Landesmuseum Württemberg in Stuttgart sowie an der dortigen Staatsgalerie. Für ersteres ermittelte sie z.B. die Provenienz des sog. Ulmer Schwanenglases, das das Landesmuseum 1935 beim Frankfurter Auktionshaus Hugo Helbing ersteigert hatte, dem es der Frankfurter jüdische Jurist Prof. Julius Lehmann übergeben hatte, bevor er gleich 1933 in die Schweiz emigrieren konnte. Das kostbare Stück konnte gegen eine Entschädigung zurückerworben werden. Daß „zur Zeit ... die Verhandlungen wegen eines Rückkaufes (laufen)“, wie es auf der Website des Landesmuseum noch heute [2023-06-15] heißt (<https://www.landeshmuseum-stuttgart.de/sammlung/provenienzforschung>) trifft also nicht zu.

eine Ausstellung zum Thema kuratiert¹³ und darüber einen Aufsatz in einer bibliothekarischen Zeitschrift publiziert.¹⁴ Daß die UB erst „seit dem Jahr 2020 ... ihre Bestände mit Zugang nach 1933 auf NS-Raubgut überprüf[t] und die eigene Geschichte der 1930er bis 1950er Jahre erforsch[t]“ (S. 140), erstaunt angesichts der zahlreichen anderen deutschen und österreichischen Bibliotheken, die seit vielen Jahren dieses Thema intensiv, wenn auch mit unterschiedlichem Erfolg aufgearbeitet haben.¹⁵ So verwundert es nachträglich auch nicht, wenn die UB weder in den drei Bänden des sog. Hannoverschen Symposiums¹⁶ noch in einem speziellen Sammelband für hessische Bibliotheken¹⁷ vorkommt. Der Aufsatz enthält - unter Zitierung von Nachweisen in Personal- und Magistratsakten - Abschnitte über *Die Frankfurter Bibliothekslandschaft zu Beginn der NS-Zeit*, die „politischen Säuberungen“ und die Nutzung „Günstiger Gelegenheiten“, die sich bei der Enteignung Frankfurter Sammler boten. Dazu gehört auch die Rolle des 1941 in Frankfurt eröffneten Instituts zur Erforschung der Judenfrage, das von den vom Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg (ERR) im Ausland beschlagnahmten jüdischen Büchern profitierte, dem es aber nicht gelang, die reichen Bestände an Hebraica und Judaica der Stadtbibliothek zu übernehmen, die im Eigentum der Stadt verblieben, und die die Basis für den von der heutigen UB betriebenen Fachinformationsdienst (FID) Jüdische Studien bilden. Thematisiert werden auch die *Bedrohten[n] Bibliotheksbestände* (ein Foto zeigt die zerstörte Stadtbibliothek) sowie der *Wiederaufbau*

¹³ <https://www.ub.uni-frankfurt.de/ausstellung/stolperseiten.html> [2023-06-18; so auch für die weiten Links.

¹⁴ **StolperSeiten: NS-Raubgut in der UB Frankfurt/Main** / Daniel Dudde, Ulrike Vogl. - In: Bibliotheksdienst. - 56.2022,7/8, S. 437 - 444: file:///C:/Users/KS/Downloads/10.1515_bd-2022-0069.pdf

¹⁵ So konnte die Württembergische Landesbibliothek Stuttgart im Gefolge eines von Juni 2016 bis September 2019 durchgeführten Projekts zur Ermittlung von NS-Raubgut (<https://www.wlb-stuttgart.de/die-wlb/ns-raubgutforschung/>) lediglich fünf Objekte restituieren:

<https://www.wlb-stuttgart.de/die-wlb/ns-raubgutforschung/restititionen/> - Auf Ihrer Website weist sie zudem auf fünf weitere Bibliotheken (samt Links) mit vergleichbaren Projekten hin: <https://www.wlb-stuttgart.de/die-wlb/ns-raubgutforschung/ns-raubgutforschung-in-bibliotheken/>

¹⁶ Zuletzt: **NS-Raubgut in Museen, Bibliotheken und Archiven** : viertes Hannoversches Symposium / im Auftrag der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Bibliothek - Niedersächsische Landesbibliothek hrsg. von Regine Dehnel. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2012. - 540 S. : Ill. ; 25 cm. - (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie : Sonderbände ; 108). - ISBN 978-3-465-03761-3 : EUR 99.00, EUR [#2800]. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz363303804rez-1.pdf> (Mit Hinweisen auf die beiden früheren Kongresse sowie auf weitere einschlägig Literatur).

¹⁷ **NS-Raubgut in hessischen Bibliotheken** / Ira Kasperowski ; Claudia Martin-Konle (Hrsg.). - Gießen : Universitätsbibliothek, 2014. - 192 S. : Ill. ; 23 cm. - (Berichte und Arbeiten aus der Universitätsbibliothek und dem Universitätsarchiv Gießen ; 62). - ISBN 978-3-944682-02-0 : EUR 41.2 [#3980]. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz416906893rez-1.pdf>

*der Buchbestände und erste Restitutionen durch das Offenbach Archival Depot.*¹⁸

Der Band, der ein Verzeichnis der *Autorinnen und Autoren* mit ausführlichen Informationen aber ohne Kontaktdaten sowie ein *Namensregister* enthält, ist, sieht man von den Beiträgen zum kolonialen Kontext ab, ein beredtes Zeugnis für den hohen Anteil der jüdischen Bürger am kulturellen Leben der Stadt bis zu ihrer Entrechtung und Vertreibung,¹⁹ gelten ihnen doch die meisten Beiträge.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12097>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12097>

¹⁸ Dieses war einer der drei in Hessen gelegenen Central Collecting Points, der speziell für die geraubten Bücher und deren Restitution zuständig war. Ein weiteres CCP hatte seinen Sitz in Marburg: **Das Staatsarchiv Marburg als Central Collecting Point** : Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung im Hessischen Staatsarchiv Marburg / Marco Rasch. Mit Beitr. von Tanja Bernsau ... - Marburg : Hessisches Staatsarchiv Marburg, 2021. - 96 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 25 cm. - (Schriften des Hessischen Staatsarchivs Marburg ; 39). - ISBN 978-3-88964-224-0 : EUR 10.00 [#7540]. - Rez.: **IFB 21-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10978>

¹⁹ Vgl. ganz neu: **Das jüdische Frankfurt - von der Emanzipation bis 1933** / hrsg. von Christian Wiese ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter Oldenbourg, 2023. - VII, 388 S. : I Ill. ; 23 cm. - (Kontexte zur jüdischen Geschichte Hessens ; 2). - ISBN 978-3-11-079157-0 : EUR 89.95. - Inhaltsverzeichnis:

file:///C:/Users/KS/Downloads/10.1515_9783110792478-toc-1.pdf